

DANIELA  
MANUSARDI  
pianist

17 maggio 2011

SUDWEST PRESSE

KULTUR IN DER REGION

# SÜDWEST PRESSE

## Lockerheit „Made in USA“

Hochschul-Orchester spielt Gershwin

**Klassik? Jazz? Pop? Egal! In den USA fielen zuerst die Mauern zwischen E- und U-Musik. Werke von George Gershwin, Samuel Barber oder Leonard Bernstein präsentiert das Sinfonieorchester der Musikhochschule Trossingen am Samstag, 21. Mai, im Franziskaner-Konzerthaus.**

**Villingen-Schwenningen.** Leonard Bernstein verlegte die tragische Geschichte von Romeo und Julia nach New York und schuf mit der „West Side Story“ eines seiner beliebtesten Werke. Das musikalische Konzentrat der zahlreichen mitreißenden Melo-



Die Pianistin Daniela Manusardi ist die Solistin bei „America, America“.

Foto: Privat

dien sind seine für den Konzertsaal bestimmten Sinfonischen Tänze. Samuel Barbers Konzert für Klavier und Orchester op. 38 bringt jenen direkten, spannungserfüllten Verismö-Tonfall zu Gehör, mit dem er das Auditorium – nicht nur in den USA – bis heute fesselt. Solistin am Konzertflügel ist Daniela Manusardi.

George Gershwin hingegen verarbeitete Eindrücke seiner Europa-reise in der sinfonischen Dichtung „Ein Amerikaner in Paris“. Ihm gelingt es, lautmalerisch ein kaleidoskopartiges Abbild des großstädtischen Treibens Ende der 20er-Jahre zu zeichnen – inklusive hupender Taxis. Diese Lockerheit „Made in USA“ präsentiert das Sinfonieorchester der Musikhochschule Trossingen unter der Leitung von Sebastian Tewinkel

Das Konzert „America, America“ findet im Rahmen des Aktionstages „Kultur gut stärken“ statt. Initiiert vom Deutschen Kulturrat und der Kulturstiftung des Bundes soll durch die Kampagne ein Zeichen für kulturelle Vielfalt und gegen Kulturabbau gesetzt werden. Am 21. Mai – sowie an dem gesamten Wochenende – wird es bundesweit Veranstaltungen geben, die die kulturelle Vielfalt Deutschlands veranschaulichen. eb

### Info

„America, America“ mit der Pianistin Daniela Manusardi wird am Freitag, 20. Mai, um 20 Uhr im Ernst-Hohner-Konzerthaus in Trossingen aufgeführt und am nächsten Tag, 21. Mai, ebenfalls um 20 Uhr im Franziskaner-Konzerthaus in Villingen. Karten für 16 Euro (ermäßigt zehn Euro) bei der Geschäftsstelle der NECKARQUELLE und den üblichen Vorverkaufsstellen.